

Große Anfrage

**der Abgeordneten Birgit Stöver, Heiko Hecht, Thomas Kreuzmann,
Dennis Thering, Karl-Heinz Warnholz (CDU) und Fraktion vom 29.10.12**

und Antwort des Senats

Betr.: Umweltfreundlichkeit des Senatsfuhrparks

Am 22.05.2012 fand der erste „Fleet & Electric Day 2012“ in Hamburg statt. Über 150 Teilnehmer aus Wirtschaft und Politik konnten sich auf dieser Veranstaltung überzeugen, dass E-Mobilität heute schon praxistauglich und wirtschaftlich ist. Eröffnet wurde die Veranstaltung von Bundesverkehrsminister Peter Ramsauer.

Bezeichnenderweise war bei der Eröffnungs- und Diskussionsveranstaltung kein hochrangiger Senatsvertreter vor Ort oder auf dem Podium zugegen.

Nach dem Fehlschlag bei der Bewerbung um Bundesmittel für die Elektromobilität zeigt sich auch durch dieses Verhalten das Desinteresse des Senats an der Umweltpolitik im Allgemeinen und der Fortführung der erfolgreichen Entwicklungen der Vorgängerregierung in diesem Bereich.

Gerade nach dem Umwelthauptstadtjahr darf Hamburg mit seinen Bemühungen bei der E-Mobilität nicht nachlassen. Der Senat muss vielmehr seiner Vorbildfunktion nachkommen und vorhandene Potenziale für den Umweltschutz nutzen. Große Reserven können bei der Optimierung des Fuhrparkmanagements aktiviert werden. Eine Umstellung der Fahrzeuge auf elektrischen Betrieb könnte zeigen, dass solche Fahrzeuge mittlerweile alltagstauglich geworden sind. Durch eine solche prominente praxisorientierte Nutzung wird vielen Hamburgerinnen und Hamburgern gezeigt, dass der Umstieg auf Elektromobilität heute schon möglich ist.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:

- 1. Wie viele Kfz beinhaltet der Fuhrpark des Senats?*

Zum 1. Oktober 2012 beinhaltet der Fuhrpark des Senats 26 Fahrzeuge.

- 2. Wie viele Kfz beinhaltet der Fuhrpark aller Behörden der Freien und Hansestadt Hamburg? (Bitte nach den einzelnen Behörden aufschlüsseln.)*

Der Fuhrpark aller Behörden der Freien und Hansestadt Hamburg beinhaltet zum 1. Oktober 2012 ohne Anhänger, Arbeitsmaschinen und Zugmaschinen folgende Anzahl an Fahrzeugen:

Anzahl der Fahrzeuge	Name
67	BA Hamburg – Mitte
60	BA Altona
45	BA Eimsbüttel
48	BA Hamburg – Nord

Anzahl der Fahrzeuge	Name
68	BA Wandsbek
60	BA Bergedorf
68	BA Harburg
28	Behörde f. Justiz u. Gleichstellung (JG)
35	Behörde f. Schule u. Berufsbildung (BSB)
2	Behörde f. Wissenschaft u. Forschung (BWF)
47	Hochschulen
3	Behörde f. Arbeit; Soziales, Familie und Integration (BASFI)
26	Landesbetrieb Erziehung u. Beratung
42	Behörde f. Gesundheit u. Verbraucherschutz (BGV)
3	Behörde f. Stadtentwicklung u. Umwelt (BSU)
15	Landesbetrieb Geoinformation u. Vermessung
11	Behörde f. Wirtschaft, Verkehr u. Innovation (BWVI)
89	Landesbetrieb Straßen, Brücken u. Gewässer
8	Behörde für Inneres und Sport (BIS)
1.003	Polizei
597	Feuerwehr
5	Landesbetrieb Verkehr
12	Finanzbehörde (FB)
88	Behörden-Transport-Service (BTS)
2.430	insgesamt

Quelle: Landesbetrieb Verkehr

3. *Wie viele Kilometer legt ein durchschnittliches Fahrzeug des Hamburger Fuhrparks pro Tag zurück?*

35 Kilometer (einschließlich Polizei und Feuerwehr).

4. *Wie viele Kilometer legt ein durchschnittliches Fahrzeug eines Hamburger Senators pro Tag zurück?*

77 Kilometer.

5. *Sind die Dienstfahrzeuge der Senatoren diesen fest zugeordnet?*

Wenn ja, warum?

Ja, die Dienstwagen stehen den Berechtigten gemäß Senatsbeschluss vom 15. Dezember 2009 (erweitert mit Senatsbeschluss vom 11. Februar 2010) zur uneingeschränkten Nutzung zur Verfügung.

6. *Welcher Mitarbeiter/Senator der Stadt Hamburg hat Anspruch auf einen Dienstwagen in welcher Fahrzeug- beziehungsweise Wagenklasse?*

Siehe Drs. 20/4966.

7. *Welche besonderen Voraussetzungen (Schutzklassen, Sondereinbauten, Sonderausstattung und so weiter) müssen die verschiedenen Dienstwagen der Stadt beziehungsweise Senatoren erfüllen? (Bitte möglichst genau aufschlüsseln.)*

Dienstfahrzeuge der Polizei und Feuerwehr sind Einsatzfahrzeuge für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in ihren unterschiedlichen Aufgabenbereichen.

Die Spanne der erforderlichen Ausstattungen bei der Polizei reicht hier vom serienmäßigen zivilen beziehungsweise als Polizeifahrzeug gekennzeichneten Funkstreifenwagen bis zu vollgepanzerten Fahrzeugen. Die Ausstattung der Fahrzeuge richtet sich nach den dienstlichen Erfordernissen und beinhaltet grundsätzlich Sondersignaleinrichtungen und Funkgeräte.

Bei der Feuerwehr reicht die Spanne vom Einsatzleitfahrzeug des A-Dienstes (Pkw mit Sonderausstattung) über Löschfahrzeuge bis hin zum Befehlswagen (Spezialfahrzeug). Die Ausstattung der Fahrzeuge richtet sich nach den dienstlichen Erfordernissen.

sen und beinhaltet grundsätzlich Sondersignaleinrichtungen, Funkgeräte und diverse Sonderausstattungen und -einbauten.

Die Fahrzeuge des Ersten Bürgermeisters, des Präses der Behörde für Inneres und Sport und des für den Bereich Inneres zuständigen Staatsrats sind ebenfalls mit Funkgeräten und Sondersignaleinrichtungen ausgestattet.

Besondere Voraussetzungen für die Dienstfahrzeuge der Einsatzleiter von Verkehrszählungen sind:

- Allradantrieb
- ausreichender Stauraum für mitzuführendes Gerät

Besondere Voraussetzungen für die Dienstfahrzeuge des Landesbetriebs Straßen, Brücken und Gewässer:

- Allradantrieb
- Anhängerkupplung
- Navigationsgerät
- Rundumkehrleuchte (gelbes Blinklicht)
- Warnmarkierungen
- Warnblinkbalken
- Zusatzbatterien
- Werkbank mit Schubladen
- Verkehrsinfosystem

8. *Welche Elektroautos gibt es, die den Anforderungen der Stadt Hamburg beziehungsweise des Senats genügen und somit im täglichen Dienstgeschäft eingesetzt werden können?*

Im Senatsfuhrpark sind gegenwärtig keine Fahrzeuge mit ausschließlich batterieelektrischem Antrieb (E-Fahrzeuge) eingesetzt. Zurzeit sind zwei Hybrid-Kfz (Mercedes Benz E 300 Bluetec Hybrid) im Senatsfuhrpark im Einsatz, ein weiteres Fahrzeug wird in der 48. Kalenderwoche zu Testzwecken für den Senatsfuhrpark ausgeliefert.

Die Erfahrungen mit E-Fahrzeugen in den übrigen Behördenfuhrparks der Stadt sind für eine verbindliche Aussage zu den Einsatzanforderungen noch nicht ausreichend. Die Freie und Hansestadt Hamburg (FHH) nimmt teil an einem vom Bund geförderten Projekt zur Erprobung batterieelektrischer Fahrzeuge. Das Hamburger Teilvorhaben trägt die Bezeichnung: „Hamburg – Wirtschaft am Strom – Erprobung von batterieelektrischen Fahrzeugen in den Fuhrparks der FHH“. Ziel ist es unter anderem, Erkenntnisse zu gewinnen

- für den zukünftigen Fahrzeugeinsatz im Bereich der öffentlichen Verwaltung unter den Aspekten,
 - in welchen Einsatzbereichen der Nutzwert von Elektrofahrzeugen besonders groß ist,
 - wie sich die Fahrzeuge bei den für die Verwaltung charakteristischen Einsatzprofilen im Alltag bewähren,
 - unter welchen Bedingungen und Voraussetzungen die Fahrzeuge den Bereich der Wirtschaftlichkeit erreichen können,
- für die weitere Fahrzeugbeschaffung im Bereich der FHH hinsichtlich des Abschlusses von Leasing-Rahmenverträgen für E-Fahrzeuge.

Im Rahmen dieses von der TU Hamburg-Harburg wissenschaftlich begleiteten Vorhabens sollen bis zu 120 Fahrzeuge in den öffentlichen Fuhrparks (Behörden und öffentliche Unternehmen) über einen Zeitraum von jeweils 30 Monaten getestet werden. Erst auf dieser Grundlage können weiter gehende Aussagen getroffen werden.

9. *Wie viele Elektroautos sind in welchen Fuhrparks momentan im Einsatz? (Bitte möglichst genau aufschlüsseln für welche Behörde und mit welchem Nutzungsgrad.)*

Siehe Anlage 1.

10. *Welche Fahrzeuge von welchem Typ werden zu welchen Konditionen bei welchen Anbietern geleast? (Bitte nach Fahrzeugtyp, Nutzer aufschlüsseln.)*

Siehe Anlage 2.

Zu den Leasingkonditionen und den Leasinganbietern können keine Angaben gemacht werden, da zum einen mit den Leasinganbietern größtenteils Vertraulichkeit vereinbart wurde und zum anderen dies die Position der FHH in zukünftigen Vergabeverfahren beeinträchtigen könnte und die Geschäftsgeheimnisse der Lieferanten verletzen würde.

11. *Über welchen Zeitraum laufen die Leasingverträge für die Kfz der Senatoren üblicherweise?*
12. *Wann laufen die aktuellen Leasingverträge aus?*

Die Leasingverträge für die Fahrzeuge der Senatoren laufen jeweils über zwölf Monate und enden entsprechend den unterschiedlichen Beschaffungsdaten zu unterschiedlichen Zeitpunkten.

13. *Wann wird spätestens vor Ablauf der Leasingverträge über eine Änderung, gegebenenfalls Neuausschreibung, entschieden?*

Spätestens sechs Monate vor Ablauf des jeweiligen Leasingvertrages.

14. *Wie beurteilen der Senat oder die zuständige Behörde die Praktikabilität und Alltagstauglichkeit von Elektrofahrzeugen?*
15. *Planen der Senat oder die dafür zuständige Behörde jetzt oder in Zukunft den Senatsfuhrpark oder den gesamten Behördenfuhrpark auf Elektrofahrzeuge umzustellen?*

Wenn ja, wann, in welchem Umfang und mit welchen Fahrzeugen?

Wenn nein, warum nicht?

16. *Wie beurteilen der Senat oder die zuständige Behörde die jetzigen Elektrofahrzeuge, welche Marktreife erlangt haben, in Bezug auf ihre Wartungskosten?*

Siehe Antwort zu 8.

17. *Welche Firmen bieten welche Elektrofahrzeuge zu welchen Konditionen an? (Bitte möglichst genau aufschlüsseln nach Anbieter, Fahrzeug, Leasingkonditionen.)*

Nach den derzeit der zuständigen Behörde vorliegenden Informationen gibt es folgende E-Fahrzeuge in Serienproduktion über 1.000 Stück pro Monat:

Fahrzeugklassen:	Fahrzeugmodelle:
Leichtfahrzeuge	Renault Twizy
Kleinst-/Kleinwagen	CITROËN C-Zero mia L MITSUBISHI i-MiEV PEUGEOT iOn Renault ZOE smart fortwo (ED)
Kompaktklasse	Ford Focus Electric NISSAN LEAF Renault Fluence Z.E.
Obere Mittelklasse	Tesla Model S
Kompaktvan	Renault Kangoo Maxi Z.E.

Fahrzeugklassen:	Fahrzeugmodelle:
Geländewagen	BYD E6B eco
Leichte Nutzfahrzeuge	mia K (12 kWh) Renault Kangoo Z.E. Renault Kangoo Maxi Z.E.

Darüber hinaus werden zum Beispiel von den Firmen Karabag und German E-Cars herkömmliche Serienfahrzeugmodelle namhafter Hersteller (zum Beispiel Fiat und Opel) angeboten, die auf Elektroantriebe umgerüstet werden.

Der Markt befindet sich derzeit in einer dynamischen Veränderung. Im Jahre 2013 werden weitere Automobilkonzerne E-Fahrzeuge anbieten, unter anderem VW mit einer E-Version des Golf und des up!. Bezüglich der Angaben zu Leasinganbietern und Konditionen wird auf die Antwort zu 10. verwiesen.

18. *Wie hoch sind die laufenden Kosten für einen Leasingvertrag mit Elektrofahrzeug? (Bitte die Kosten möglichst genau aufschlüsseln.)*
19. *Welche Kosten entstünden bei einer Umstellung des Fuhrparks des Senats auf Elektrofahrzeuge?*
20. *Welche Infrastruktur für den Fuhrpark des Senats müsste dazu bereitgestellt werden? (Erstellung von Ladestationen)*
21. *Wie stellt sich das Kosten-Nutzen-Verhältnis eines Elektroautos im Vergleich zu einem Benziner dar?*
22. *Wie stellt sich das Kosten-Nutzen-Verhältnis eines Elektroautos im Vergleich zu einem Benziner dar, wenn beide über Leasingverträge genutzt werden?*
23. *Wie bewerten der Senat oder die zuständige Behörde ein Elektrofahrzeug wie einen Benziner in Bezug auf die energetische Gesamtkostenrechnung?*

Siehe Antworten zu 8. und 10. Im Übrigen beantwortet der Senat hypothetische Fragen grundsätzlich nicht.

24. *Wie groß ist die durchschnittliche Reichweite der momentan marktreifen Elektrofahrzeuge nach Erkenntnissen des Senats oder der zuständigen Behörde im Durchschnitt?*

Die Reichweiten variieren je nach Fahrzeugtyp, Antriebstechnik (ausschließlicher Batterieantrieb, Range-Extender, Hybrid), Fahrverhalten und Inbetriebnahme zusätzlicher Stromverbraucher (Heizung, Klimaanlage et cetera). Sie liegen nach Herstellerangaben bei voller Batterieladung bei batterieelektrischen Fahrzeugen/bei vollständig aufgeladenem Akku zwischen circa 60 und 170 Kilometern. Zu den praktischen Erfahrungen siehe Antwort zu 8.

25. *Gibt es in Hamburg einen Dienstfahrzeugpool, aus dem Mobilitätsleistungen flexibel oder nach Voranmeldung abgerufen werden können?*
Wenn ja, wie sehen die Vereinbarungen und Verfahren aus?
Wenn nein, warum nicht?

Die Hamburger Behörden verfügen über mehrere Fahrzeugpools, aus denen Fahrzeuge gemäß den Allgemeinen Kraftfahrzeugbestimmungen vom 1. November 2010 genutzt werden können. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können die Fahrzeuge im Rahmen der Verfügbarkeit buchen und fahren diese selbst.

Die Polizei verfügt über einen eigenen Pool von Fahrzeugen, bei denen es sich generell um Einsatzfahrzeuge handelt, die anderen Behörden nicht zur Verfügung stehen. Im Übrigen siehe Antwort zu 7.

In den Behörden im Einsatz befindliche Elektro-Fahrzeuge

23.11.2012

Fuhrpark	Anzahl E-Autos	nutzende Behörden	Nutzung der Autos durch die nutzende Behörde in Prozent
BGV	1	BGV	100%
Polizei	2	BIS/ Polizei	100%
FB/ BTS	1	BSU + BWVI	je 50%
	1	BSU	100%
	1	BWVI	100%
	2	LSBG	100%
	4	alle Behörden	nicht aufgeschlüsselt

Leasing-Fahrzeuge

23.11.2012

Behörde/ Nutzer	Fahrzeugtyp	Anbieter	Vertragslaufzeit
Erster Bürgermeister	530 D X-Drive	BMW	12 Monate
Staatsrat	520d	BMW	12 Monate
Vertr. beim Bund Berlin	A 6 Avant	Audi	12 Monate
für das Protokoll	E 220 CDI	Mercedes- Benz	12 Monate
für das Protokoll	E 220 CDI	Mercedes- Benz	12 Monate
BA Hamburg - Mitte			
Jugendamt	Golf Trendline 1,2 ITSI	VW	12 Monate
Verbraucherschutz	Golf Kombi	VW	12 Monate
BA Altona			
Leitung	318d	BMW AG	24 Monate
Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt	2 x Polo	VW	12 Monate
BA Eimsbüttel			
Management d. öff. Raumes	Golf Kombi	VW	24 Monate
Management d. öff. Raumes	8 x Polo	VW	24 Monate
Management d. öff. Raumes	2 x Golf	VW	24 Monate
Management d. öff. Raumes	Golf Kombi	VW	24 Monate
Management d. öff. Raumes	Polo	VW	12 Monate
Zentrum für Wirt- schafts-förderung, Bauen u. Umwelt	3 x Polo	VW	24 Monate
Interner Service	2 x Golf Variant Com- fortline	VW	12 Monate
BA Hamburg - Nord			
Leitung	A4	Audi AG	15.12.2011 unbe- fristet
Bezirklicher Ord- nungsdienst	Polo	VW	24 Monate
Fachbereich Stadt- grün/ Neubau	Polo	VW	12 Monate
BA Wandsbek			
Leitung	Passat	VW	12 Monate
Fachdienststellen- mitarbeiter	5 x Polo	VW	24 Monate
Fachdienststellen- mitarbeiter	3 x Polo	VW	24 Monate
BA Wandsbkek / Bauhof	3 x Polo	VW	24 Monate
BA Bergedorf			
Interner Service	Passat	VW	24 Monate
Interner Service	Golf Variant	VW	24 Monate
Interner Service	Golf Variant	VW	24 Monate
Verbraucherschutz	Golf Variant	VW	24 Monate
Zentrum für Wirt- schaftsförderung, Bauen u. Umwelt	3x Polo	VW	24 Monate

Behörde/ Nutzer	Fahrzeugtyp	Anbieter	Vertragslaufzeit
noch BA Bergedorf			
Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen u. Umwelt	Polo Blue Motion	VW	12 Monate
Jugendamt	Touran	VW	12 Monate
Jugendamt	Golf Variant	VW	24 Monate
Jugendamt	Polo Blue Motion	VW	24 Monate
Management d. öff. Raumes	5 x Polo	VW	12 Monate
Management d. öff. Raumes	Golf Variant	VW	12 Monate
Management d. öff. Raumes	6 x Polo	VW	12 Monate
Management d. öff. Raumes	Polo	VW	12 Monate
Management d. öff. Raumes	Golf	VW	12 Monate
BA Harburg			
BA Harburg Dienstwagenpool	11 Polo	VW	24 Monate
BA Harburg Dienstwagenpool	8 Polo	VW	12 Monate
BA Harburg Dienstwagenpool	3 Polo	VW	12 Monate
BA Harburg Dienstwagenpool	12 Polo	VW	24 Monate
BA Harburg Dienstwagenpool	1 Passat	VW	12 Monate
BA Harburg Dienstwagenpool	3 Golf Variant	VW	12 Monate
BA Harburg Dienstwagenpool	5 Golf Variant	VW	24 Monate
BA Harburg Dienstwagenpool	1 Golf Variant	VW	12 Monate
BA Harburg Dienstwagenpool	1 Golf Variant	VW	12 Monate
JB			
Senatorin	A 6	Audi	12 Monate
Staatsrat	A 6	Audi	12 Monate
OLG Präsidentin	A 6	Audi	12 Monate
JVA Glasmoor	Polo	VW	24 Monate
JVA Billwerder	Golf Variant	VW	12 Monate
JVA Glasmoor	Polo	VW	12 Monate
JVA Hanöfersand	Golf Variant	VW	12 Monate
Sozialtherapeutische Anstalt Bergedorf	Golf Variant	VW	24 Monate
JVA Billwerder	Passat	VW	24 Monate
SVA- Referat	Polo	VW	12 Monate
BSB			
Senator	E 250 CDI	Mercedes- Benz	12 Monate
Staatsrat	A6	Audi	12 Monate
Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung	320d Touring	BMW	12 Monate

Behörde/ Nutzer	Fahrzeugtyp	Anbieter	Vertragslaufzeit
BWF			
Uni Hamburg	A6	Audi	12 Monate
Uni Hamburg	318i Touring	BMW	12 Monate
Senatorin	E 250 CDI	Mercedes-Benz	12 Monate
Staatsrat	E 250 CDI	Mercedes-Benz	12 Monate
KB			
Senatorin	A6	Audi	12 Monate
Staatsrat	A6	Audi	12 Monate
BASFI			
Senator	A6	Audi	12 Monate
Staatsrat	A6	Audi	12 Monate
BGV			
Senatorin	A6	Audi	12 Monate
Staatsrätin	520d	BMW	12 Monate
Zentralinstitut f. Arbeitsmedizin	Golf Variant	VW	24 Monate
Zentralinstitut f. Arbeitsmedizin	Golf Variant	VW	24 Monate
Zentralinstitut f. Arbeitsmedizin	3 x Polo	VW	24 Monate
Fachabteilung Lebensmittelsicherheit u. Veterinärwesen	Golf Variant	VW	24 Monate
Amt für Arbeitsschutz - Arbeitnehmerschutz	Touran Comfortline	VW	24 Monate
Institut für Hygiene und Umwelt	1 X Fiat Fiorino / E-Fahrzeug	KARABAG GmbH, Hamburg	bis 04/2013
BSU			
Senatorin	C 220 CDI	Mercedes-Benz	12 Monate
Staatsrat Bau	525 d	BMW	12 Monate
Staatsrat Umwelt	C 220 CDI	Mercedes-Benz	12 Monate
Oberbaudirektor	A4	Audi	12 Monate
Zentralverwaltung	1x Fiat Fiorino / E-Fahrzeug	KARABAG GmbH, Hamburg	36 Monate
Zentralverwaltung	1 x Smart	Mercedes-Benz	48 Monate
Div. Dienststellen	Polo "Comfortline"	VW	12 Monate
Div. Dienststellen	Passat Variant "Trendline"	VW	24 Monate
Div. Dienststellen	Touran Comfortline	VW	12 Monate
Div. Dienststellen	Polo "Trendline"	VW	24 Monate
Div. Dienststellen	Golf Variant "Trendline"	VW	24 Monate
Div. Dienststellen	Golf Var. BlueMotion	VW	12 Monate
Landesbetrieb Geoinformation u. Vermessung	Passat Variant	VW Automobile Hamburg	bis 2012: 12 Monate ab 2012: 24 Monate

Behörde/ Nutzer	Fahrzeugtyp	Anbieter	Vertragslaufzeit
noch BSU			
Landesbetrieb Straßen, Brücken u. Gewässer	2 x Smart	Mercedes-Benz	48 Monate
Landesbetrieb Straßen, Brücken u. Gewässer	Polo "Trendline"	VW	24 Monate
Landesbetrieb Straßen, Brücken u. Gewässer	Passat Variant "Comfortline"	VW	24 Monate
Landesbetrieb Straßen, Brücken u. Gewässer	Passat Variant	VW	24 Monate
Landesbetrieb Straßen, Brücken u. Gewässer	Polo "Blue Motion"	VW	12 Monate
Landesbetrieb Straßen, Brücken u. Gewässer	Golf Variant "Blue Motion"	VW	12 Monate
Landesbetrieb Straßen, Brücken u. Gewässer	2 x Polo "Comfortline"	VW	12 Monate
Landesbetrieb Straßen, Brücken u. Gewässer	2 x Polo "Blue Motion"	VW	12 Monate
BWVI			
Senator	E 300 Hybrid	Mercedes-Benz	12 Monate
Staatsrat Verkehr	A6	Audi	12 Monate
BWVI	1x Fiat 500 / E-Fahrzeug	KARABAG GmbH, Hamburg	48 Monate
BWVI	3 x Golf 6 (Benzin)	VW	12 Monate
BIS/LBV			
Senator	520 D	BMW	12 Monate
Staatsrat Inneres	A 6	Audi	12 Monate
Staatsrat Sport	A 6	Audi	12 Monate
Polizeipräsident	E250 CDI	Mercedes-Benz	12 Monate
Polizeivizepräsident	C220 CDI Kombi	Mercedes-Benz	12 Monate
Leiter Führungs- und Lagedienst	C220 CDI	Mercedes-Benz	12 Monate
Leiter Landesbereitschaftspolizei	C200 CDI Kombi	Mercedes-Benz	12 Monate
Leiter Landeskriminalamt	A 4	Audi	12 Monate
Leiter Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit	Touran	VW	12 Monate
Leiter Verkehrsdirektion u. Leiter Wasserschutzpolizei	2 x A 4 Avant	Audi	12 Monate
Leiter Zentraldirektion	C220 CDI Kombi	Mercedes-Benz	12 Monate
Dezernat Interne Ermittlungen	Passat u. 3 x Golf VI Variant	VW	12 Monate

Behörde/ Nutzer	Fahrzeugtyp	Anbieter	Vertragslaufzeit
noch BIS/LBV			
Dezernat Interne Ermittlungen	Golf VI Variant	VW	24 Monate
Dezernat Interne Ermittlungen	VW Touran	VW	12 Monate
Staatsschutz	2 x S 420 CDI	Mercedes-Benz	48 Monate
Staatsschutz	530 D X-Drive	BMW	12 Monate
Staatsschutz	520 D	BMW	12 Monate
Fahrbereitschaft	520 D	BMW	12 Monate
Fahrbereitschaft	6 x VW Touran	VW	12 Monate
IT-Service	Golf VI Variant	VW	12 Monate
FB			
Senator	E 250 CDI	Mercedes-Benz	12 Monate
Staatsrat	A 6	Audi	12 Monate
Nutzung verschiedener Behörden aus der Hamburger Straße			
Mitarbeiter	Polo	VW	12 Monate
Mitarbeiter	Golf Kombi	VW	12 Monate
Nutzung durch alle Behörden			
FB/ BTS	2x Smart / E- Fahrzeug	Mercedes-Benz	48 Monate
FB/ BTS	A-Klasse/ E-Fahrzeug	Mercedes-Benz	48 Monate
FB/ BTS	1 X Fiat Fiorino/ E-Fahrzeug	KARABAG GmbH, Hamburg	36 Monate
FB/ BTS	Golf Bi Fuel	VW	24 Monate